



Jumperkleid aus weissem Crêpe de Chine mit maronenfarbigen Punkten bestickt

Für die Frau geschaffen, kann die Mode auch nur kapriziös wie sie selber sein. Warum ruft man beim Anblick eines einem bekannten Hause entstammenden Modells: „Ach, das ist ja ein Kleid von der X. . . .“ Haben Kleider denn Physiognomien wie Leute? Jawohl, denn wie Maler an ihrer Art, zu malen, erkannt werden, legen die Schöpfer neuer Modelle in deren Schnitt die Quintessenz ihrer Persönlichkeit. Die Mode kann sich so launisch

Charlestonkleid aus hellblauem Crêpe Georgette mit Perlenstickerei



Glocke, Kappe oder Mütze, und allmählich bekommt die Weiblichkeit davon genug! Denn eine grosse Capeline oder ein Musketierhut wirkt auf einem kleinen „gebobbt“ Frauenköpfchen ungefähr so elegant wie der spitze Hut, den ein fürsorglicher Kutscher seinem alten Gaul zum Schutz gegen die Sonne aufs Haupt stülpt! Also, barhäuptig, meine Damen, sagen nicht die Modistinnen!